

Information für den
ÖPNV-Rat
Stand: 17.11. 2015

Ziel: Mobilität für Alle

NAVIGATIONSHILFE FÜR BLINDE UND SEHGESCHÄDIGTE FAHRGÄSTE ANGEDACHT

Worum es geht

In Soest wurde eine Smartphone-App entwickelt, die blinden und sehbehinderten Menschen die Nutzung des Öffentlichen Verkehrs erleichtert.

Die App soll folgende Funktionen bieten

- Info zu Abfahrtszeiten in Echtzeit auf dem eigenen Smartphone
- Sprachgesteuerte Navigation zum Bus (Anpeilen der gewünschten Haltestelle)
- Fahrzeug-Radar: der gewünschte Bus wird von der App identifiziert und angesagt
- Einsteigewunsch melden: per Fernbedienung Fahrer/in mitteilen, dass jemand einsteigen möchte
- Fahrtassistent: Ansage der Haltestellen während der Fahrt und Ankündigung von Um- und Ausstieg
- Fernbedienung der Haltewunschtaaste

Realisierung auch in der Region Hannover?

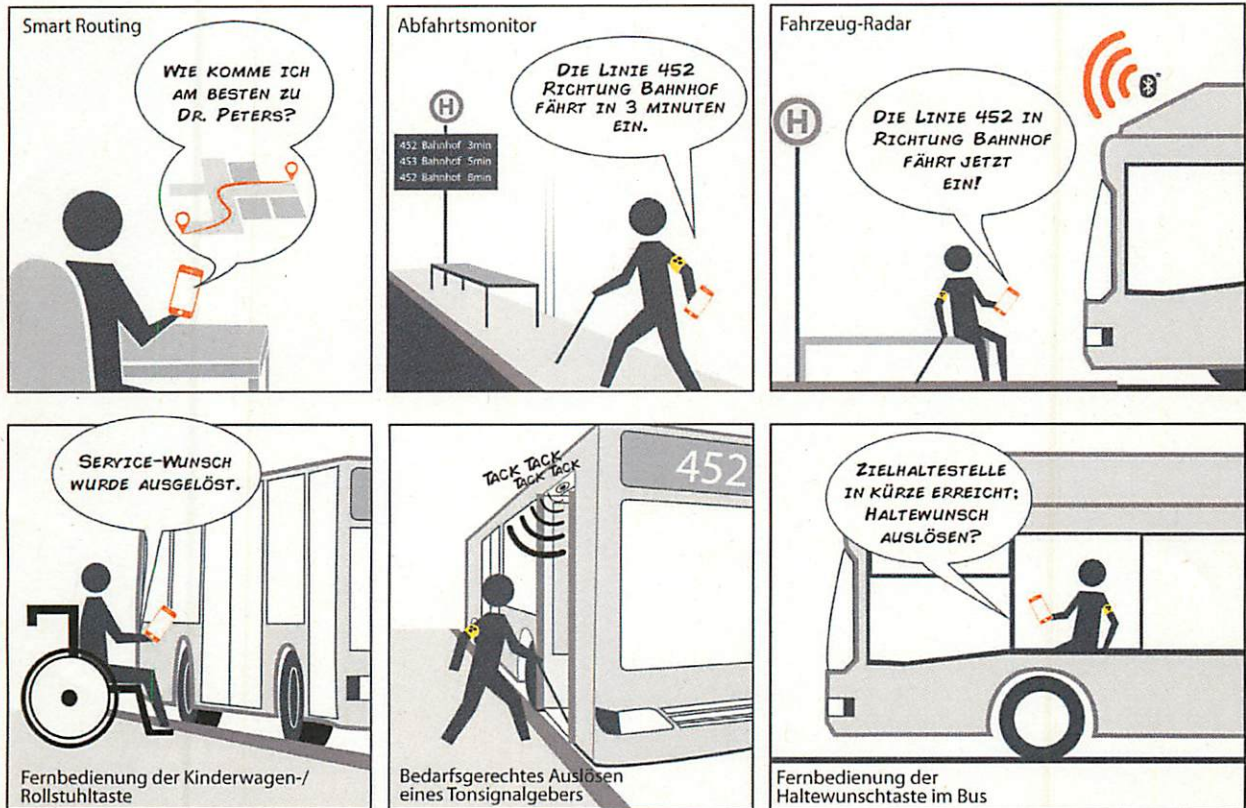
Die Region Hannover beabsichtigt – finanziell unterstützt durch das Land Niedersachsen – diese App im GVH einzuführen. Geplant ist,

- die in Soest bereits eingesetzte App (dort heißt sie BusGuide App) mittelfristig in die GVH-App zu integrieren (Start evt. zunächst mit der bereits bestehenden BusGuide App) und
- alle Busse von üstra und RegioBus (Sub-Unternehmer inbegriffen) mit einer Hardware auszustatten, die Kommunikation mit dem Fahrzeug beziehungsweise dem Fahrpersonal über Smartphone ermöglicht.

Die App wurde für die Bedürfnisse von blinden und sehgeschädigten Fahrgästen entwickelt. Damit der erwartete Nutzen erreicht werden kann, sollen bei der Konzeption und Realisierung der App blinde und sehgeschädigte Menschen beteiligt werden. Erste Gespräche mit dem Blindenverband und eine Demonstration der App vor Ort haben bereits stattgefunden.

So geht es weiter

- Noch laufen die Vorklärunen mit dem Zuschussgeber Land Niedersachsen
- Anschließend ist zu klären, wie die verbleibenden Kosten für Beschaffung, Einbau und Unterhaltung finanziert werden können.
- Die Umsetzung in den Bussen würde circa 12 Monate, die Programmierung für die GVH-App circa 6 Monate dauern.



Information and Interaktion

Die *ivanto* App bietet eine intermodale Routenberechnung von Tür zu Tür. Dabei ergänzen sich ÖPNV, Deutsche Bahn, Taxi, Mietfahrräder, Mitfahrgelegenheiten, Carsharing und Fußgängernavigation reibungslos. Im Assistenzmodus liefert die *ivanto* App dem Nutzer während der Fahrt kontext-sensitive Informationen und individuelle Unterstützung. Die App ist mehrsprachig und für die Betriebssysteme Android, iOS und Windows Phone verfügbar. Die *ivanto* Funktionen im Überblick:



Fahrzeug-Radar an der Haltestelle

Fahrzeuge werden von der App identifiziert und angesagt.



Abfahrtsmonitor

Der virtuelle Abfahrtsmonitor zeigt Echtzeitinformationen zu Abfahrtszeiten und Verspätungen.



Fernbedienung der Haltewunschtaste

Der Fahrgast kann seinen Haltewunsch über die App selbstständig oder automatisch auslösen.



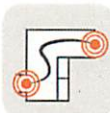
Fernbedienung der Servicetaste

Der Fahrgast kann vor dem Einstieg per App die blaue Service-/Hilfetaste auslösen.



Smart Routing von Tür zu Tür

Die beste intermodale Verbindung finden und die Fahrt im Assistenzmodus starten.



Indoor-Orientierung

Orientierungshilfe für den Fahrgast per Bluetooth® Lokalisierung in Umsteigebauwerken.



Fahrtassistenz

Ansage der Haltestellen während der Fahrt und Ankündigung der Um- und Ausstiege.



Akustisches Türfindesignal

Ein Tonsignalgeber gibt bedarfsgesteuert ein akustisches Signal zum besseren Auffinden der Einstiegstür ab.



Mobile Payment und BigData

Erfassung von Nutzungs- und Zugangsdaten (BIBO, be-in-be-out) für Ticketing, Payment und Planungszwecke.



Fußgänger-Navigation

Fußgänger werden mithilfe von Karten, Sprachhinweisen sowie vibro-taktiler und akustischer Anpeilhilfe sicher geführt.